**Gefährdungsmeldung Erwachsene**

**Angaben zur Person, welche die Meldung erstattet**

|  |  |
| --- | --- |
| Vorname und Name |  |
| Firma/Organisation/Funktion |  |
| Adresse (Str./Nr./PLZ /Ort) |  |
| Tel.Nr./E-Mail |  |
| Erreichbarkeit für Rückfragen (wann) |  |
| Beziehung zur betroffenen Person |  |

**Angaben zur betroffenen Person**

|  |  |
| --- | --- |
| Vorname und Name |  |
| Geschlecht |  |
| Geburtsdatum |  |
| Aktuelle Wohnadresse (Str./Nr. /PLZ /Ort) |  |
| Erreichbarkeit (Tel.Nr./E-Mail) (wann) |  |
| Ausbildungsstätte/Arbeitgeber/Arbeitsort |  |
| Hausarzt |  |

**Was ist der Anlass, aus welchem Sie diese Meldung bei uns einreichen?**

Möglichst konkreteBeschreibung der eigenen Beobachtungen mit Zeitangabe, Angaben über Dauer und Häufigkeit des Schwächezustands. Vermutungen und Informationen vom Hörensagen sind als solche zu bezeichnen!

|  |
| --- |
|  |

**Weiss die betroffene Person von dieser Gefährdungsmeldung?**

Ja  Nein

Falls Ja, wie hat sie darauf reagiert?

|  |
| --- |
|  |

**Wurde bisher bereits etwas unternommen?**

Ja  Nein  weiss nicht

Wenn ja, was und von wem?

|  |  |
| --- | --- |
| **Was:** | **Von wem:** |

**Kommunikation** (Falls die betroffene Person eine fremde Muttersprache hat)

Kann mit ihr eine Unterhaltung auf Deutsch geführt werden?

Ja  Nein

Falls nein:

|  |  |
| --- | --- |
| Muttersprache: |  |
| Kenntnisse andere Fremdsprache: |  |

**Weitere relevante Informationen**

|  |
| --- |
|  |

**Einschätzung Schutzbedürftigkeit / Dringlichkeit**

Wie schätzen Sie die Gefährdungssituation ein?

sehr niedrig  niedrig  mittel  hoch  sehr hoch  weiss nicht

**Ort/Datum Unterschrift**

………………….. ………………………………………

**Einzureichen an:**

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde des Kantons Schaffhausen

Mühlentalstrasse 65A, 8200 Schaffhausen

kesb@sh.ch